

kuba-invasion-zusammenfassung 1 (mit neuem material)  
 wa s h i n g t o n , 17.4. (afp) - castrofeindliche truppen  
 sind heute frueh in drei provinzen kubas gelandet. die fuehrer  
 des anti-castro "revolutionrates", der die invasion organisiert  
 haben soll, seien mit dem exilpolitiker cardona bereits auf dem  
 weg nach kuba, wo sie an land gehen werden, bis die anti-castro-  
 rebellen einen brueckenkopf errichtet haben. ueber den kubanischen  
 rundfunk wurden alle milizangehoerigen zum sofortigen einsatz  
 mobilisiert.

radio moskau bezeichnete die invasion als einen "akt der  
 aggression" seitens der usa.

die landung der rebellen erfolgte im norden, in der etwa  
 hundert kilometer oestlich von havanna gelegenen provinz  
 matanzas, sowie in der im osten gelegenen provinz oriente und  
 schliesslich im suedwesten, in der provinz pinar del rio, berichtet  
 ein korrespondent des "columbia broadcasting system" unter  
 berufung auf meldungen kubanischer radiostationen.

die invasionstruppen, die ihren ersten brueckenkopf in den  
 sumpfgewassern des suedens der provinz matanzas errichtet haben,  
 sollen derzeit versuchs, sich neu zu formieren, um die wichtige  
 verbindungsstrasse zwischen havanna und dem osten des landes  
 abzuschneiden, besonders heftige kaempfe gegen die miliz  
 fidel castros, die zur verstaerkung in dieses gebiet entsandt  
 wurde, seien bereits im gange.

kubanische exilpolitiker berichteten weiter, dass die  
 kubanische armee in bahia cochino, palma larga und am strande  
 von geron panzerwagen in den kampf geworden haben, um die  
 invasoren ins meer zurueckzudraengen. den gleichen quellen  
 zufolge sei es jedoch den revolutionaeren gelungen, ihrerseits  
 panzerwagen und lastautos an land zu bringen.

einer in miami aufgefangenen nachricht des kubanischen  
 regierungssenders zufolge seien in den kaempfen bisher nur fuenf  
 milizsoldaten gefallen. der sender berichtet weiters von  
 sabotageakten im innern kubas, die gleichzeitig mit den landungs-  
 manoevern erfolgten. (forts.) +tz+1628+